GEMEINDE AURACH

... mitten im Romantischen Franken



53. Jahrgang Freitag, 20. Oktober 2023 Nr. 42

Feuerwehraktionswoche 2023 in Windshofen: Rettung und Brandbekämpfung nach Verpuffung an einer Biogasanlage

Am Samstag, den 30. September, bewiesen die Feuerwehren der Gemeinde Aurach sowie die Nachbarwehr aus Elbersroth ihre Schlagkraft bei einer anspruchsvollen Übung in Windshofen.

Das Szenario: Ein Brand im Maschinenraum einer Biogasanlage, begleitet von einem Unfall, bei dem eine Person unter einem Abrollcontainer eingeklemmt war. Diese Herausforderung erforderte nicht nur schnelles Handeln, sondern auch Teamarbeit.

Die Einsatzkräfte der Feuerwehr reagierten zielgerichtet auf die gestellte Aufgabe. Beeindruckend war die Rettung einer Person, die unter einem Abrollcontainer eingeklemmt war. Hier kamen Hebekissen zum Einsatz, um die Person sicher zu befreien. Dieses Vorgehen demonstrierte das Geschick der Feuerwehrkräfte.

Die Brandbekämpfung, teilweise unter Atemschutz, war eine weitere Aufgabe, der sich die Übenden stellen mussten. Um ausreichend Löschmittel zur Verfügung zu haben, wurde eine längere B-Leitung vom Löschweiher aufgebaut. Dies erforderte Absprachen zwischen einzelnen Feuerwehren. Das schnelle Handeln der Feuerwehrkräfte trug dazu bei, den angenommenen Brand unter Kontrolle zu bringen, sodass nach ca. einer Stunde bereits "Feuer aus" gemeldet werden konnte.

Die Rettung der verletzten Personen verlief ebenfalls zügig. Die Verletzten wurden sicher gerettet und an die Bereitschaft Feuchtwangen des Bayerischen Roten Kreuzes übergeben, wo sie die notwendige medizinische Versorgung erhielten.

Nach Abschluss der Übung wurden die Einsatzkräfte von der Gemeinde Aurach zu einer Brotzeit eingeladen, um ihren Einsatz zu würdigen.

Positiv zu bewerten ist auch, dass die Übung Lernpunkte aufgezeigt hat, welche im Nachhinein intern in den Feuerwehren aufgearbeitet werden.

Das Team der Übungsleitung dankt allen beteiligten Feuerwehren herzlich für ihre kameradschaftliche Zusammenarbeit.

Ein besonderer Dank gilt den Familien Kocher und Bögelein für die Zurverfügungstellung des Übungsobjekts und des Abrollcontainers. Ebenso gebührt den Statisten, die die verletzten Personen spielten, und den Maltesern Aurach-Weinberg für das Schminken der Verletzungen ein großes Dankeschön.



Westheim Windshofen

Hilsbach Vehlberg

Gindelbach H

Eyerlohe

Dietenbronn

Aurach Weinberg

Emtedankfest

Am Sonntag, den 1. Oktober wurde in unserer Gemeinde das Erntedankfest gefeiert.

Mit diesem Brauch wird in Dankbarkeit an den Ertrag in Feld und Flur und in den Gärten erinnert und auch daran, dass es nicht alleine in der Hand des Menschen liegt, über ausreichend Nahrung zu verfügen.

Der Gottesdienst in Aurach wurde von Pfarrvikar Dr. Sain Chandy Vadakkan und in Weinberg von Pfarrer Peter Hauf zelebriert. Am Ende der Gottesdienste wurden die Gaben der reich gedeckten Erntealtäre gesegnet. Diese Gaben symbolisieren die Fülle der Ernte.

Beide bedankten sich jeweils beim Gartenbau- und Heimatpflegeverein Aurach und beim Obst- und Gartenbauverein Weinberg für die wunderschöne und liebevolle Gestaltung der Erntealtäre und bei allen, die hierfür Gaben spendeten.



Ebenso schmückte der Obst- und Gartenbauverein Weinberg den Altar der Pfarrkirche Weinberg. Die Dekoration übernahmen Helga Moissl, Petra und Maria Hillermeier.



Der Gartenbau- und Heimatpflegeverein Aurach gestaltete unter der Leitung von Edeltraud Maier den Altar in der Pfarrkirche Aurach – der Altar wurde mit den Früchten des Feldes, Obst und Gemüse kunstvoll arrangiert.

Herzlichen Dank an alle Spender und Helfer!

Kein Mitteilungsblatt in KW 44

Bitte beachten Sie, dass in KW 44 (Herbstferien, 30. Oktober bis 4. November) kein Mitteilungsblatt erscheint.

Bitte veröffentlichen Sie in Ausgabe 43 Ihre Termine bis einschließlich Freitag, 10. November.

IMMER GUT INFORMIERT MIT DEM MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden Verantwortlich für den amtlichen Teil des Mitteilungsblattes ist die Gemeinde Aurach, 1. Bürgermeister, für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

Redaktion: Gemeinde Aurach, Im Mooshof 4, 91589 Aurach, Tel. 09804/9154-0, E-Mail: dagmar.feuchter@aurach.de

Erscheint normalerweise wöchentlich freitags. Redaktionsschluss für Titelseite ist donnerstags der vorherigen Woche, 12.00

Uhr, alle anderen Beiträge dienstags, 12.00 Uhr. Layout, Druck und Anzeigenverwaltung:

Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden Telefon: 0 79 53/98 01-0, Telefax: 0 79 53/98 01-90 Gewerbliche Anzeigen an E-Mail: anzeigen@krieger-verlag.de

Internet: www.krieger-verlag.de



Gemeinde Aurach Im Mooshof 4, 91589 Aurach



Öffnungszeiten Rathaus:

Fax für Aurach: Fax für Weinberg: 09804/93953-14

09804/9154-25

Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr 15 bis 18 Uhr Do.

info@aurach.de www.aurach.de

ANSPRECHPARTNER:

Bürgerbüro (Anmeldungen, Ausweise, Rentenangelegenheiten) Brigitta Hopp Tel. 09804/9154-24, E-Mail: brigitta.hopp@aurach.de

E-Mail:

Homepage:

Erster Bürgermeister

Simon Göttfert Tel. 09804/9154-0, E-Mail: simon.goettfert@aurach.de

Hauptamtsleiterin

Rosemarie Nenning Tel. 09804/9154-13, E-Mail: rosemarie.nenning@aurach.de

Vorzimmer:

Susanne Pamler Tel. 09804/9154-18, E-Mail: susanne.pamler@aurach.de

■ Mitteilungsblatt, Jubilare, VHS

Dagmar Feuchter

Tel. 09804/9154-0, E-Mail: dagmar.feuchter@aurach.de

Personalverwaltung:

Tanja Schmidt

Tel. 09804/9154-14, E-Mail: tanja.schmidt@aurach.de

• Katrin Engelhardt (i.d.R. dienstagvormittags anwesend) Tel. 09804/9154-12, E-Mail: katrin.engelhardt@aurach.de

Standesamt, Ordnungsamt:

Nicole Schmidt

Tel. 09804/9154-19, E-Mail: nicole.schmidt@aurach.de

- Rainer Heckel (Gemeindliche Infrastruktur, Baumaßnahmen) Tel. 09804/9154-26, E-Mail: rainer.heckel@aurach.de
- Manuel Brecht (Wasserversorgung, Entwässerung, Digitalisierung) Tel. 09804/9154-22, E-Mail: manuel.brecht@aurach.de

Bauverwaltung:

- Tanja Schmidt (Immobilien, Bauanträge u.a.) Tel. 09804/9154-14, E-Mail: tanja.schmidt@aurach.de
- Helga Hillermeier (i.d.R. mittwochvormittags anwesend) Tel. 09804/9154-20, E-Mail: helga.hillermeier@aurach.de

Finanzverwaltung (Nebenstelle Weinberg):

Feuchtwanger Straße 29, 91589 Aurach, Fax 09804/9395314

- Walter Weihermann (Finanzverwaltung, Gewerbesteuer u. a.) Tel. 09804/9154-15, E-Mail: walter.weihermann@aurach.de
- Petra Kaltenecker (Kassenverwaltung, Grundsteuer) Tel. 09804/9154-16, E-Mail: petra.kaltenecker@aurach.de
- Sabine Rüger (Verbrauchsgebühren, Hundesteuer u. a.) Tel. 09804/9154-17, E-Mail: sabine.rueger@aurach.de
- Bereitschafts- und Notruftelefon der Gemeinde Aurach: (außerhalb der Arbeitszeit): 0170/7830037

Bauhofleiter: Ludwig Hillermeier, Tel. 0175/9043957

Kläranlage

Steinauer Weg 20

Service- u. Notrufnummer (24h erreichbar): 09804/9398350 E-Mail: klaeranlage@aurach.de

Öffnungszeiten Wertstoffhof, Eyerloher Straße 14 Samstags von 9.00 bis 11.45 Uhr (ganzjährig)

Weitere wichtige Telefon-Nummern:

• Rettungsdienst/Notarzt und Feuerwehr 112 110

· Ärztlicher Not- u. Bereitschaftsdienst 116117



Malteser-Nachbarschaftshilfe 91589 0171/1150467

Herzlichen Glückwunsch



Seinen 80. Geburtstag feierte am 16. Oktober 2023

Herr Peter Grabon

aus Aurach.

Die Glückwünsche der Gemeinde Aurach überbrachte erster Bürgermeister Simon Göttfert.



Termine der Vereine. Verbände und Institutionen Veranstaltungskalender 2024

Wir bitten, die angedachten Veranstaltungstermine 2024 im Rathaus bei Susanne Pamler, Tel. 09804/915418, oder per E-Mail susanne. pamler@aurach.de bis spätestens

Freitag, 10. November 2023, zu melden.

Vielen Dank!

Prüfung von Feuerlöschern durch eine Fachfirma in Aurach und Weinberg



Die Kosten für die Prüfung belaufen sich auf 18 €.

Hierfür gibt es zwei Termine jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr:

- Weinberg:
 - Samstag, 28. Oktober 2023
- **Aurach:**
 - Samstag, 11. November 2023
- Die Feuerlöscher zur Prüfung am 28. Oktober 2023 in Weinberg können am Freitag, den 27. Oktober 2023 von 18.00 bis 19.00 Uhr am Gerätehaus in Weinberg abgeben werden.
- Bitte Feuerlöscher mit Namen kennzeichnen.
- Die Feuerlöscher können am Samstag von 12.00 bis 13.00 Uhr wieder abgeholt werden.

Ankauf und Qualität

Obstankauf 2023 – hesselberger

Sehr geehrte Obstlieferanten*innen, wir hoffen, Sie mit Ihren Erträgen aus Streuobst an unseren Ankaufstellen begrüßen zu dürfen. Damit die Saftqualität von hesselberger weiterhin sehr gut bleibt, bitten wir Sie, nur reife Äpfel und Birnen ohne Faulanteile anzuliefern.

Bitte zu den Kleinsammelstellen nur handliche Gebinde mitbringen. Wir bitten Sie ebenfalls um gegenseitige Hilfe beim Ausladen und Ausleeren der Säcke. Bitte haben Sie Verständnis für unsere Obstkontrolle. Nur aus gutem Obst können gute Säfte werden!

Letzter Termin für die Ankaufstelle in Aurach (Kreisdeponie, Oliver Hahn, Tel. 0175/1575450, Kisten, Säcke, Kipper):

Samstag, 21. Oktober 2023, 9.00 bis 11.00 Uhr:

Saft- u. Mostbirnen, Mischäpfel, Boskoop/Bohnapfel, Quitten Wir bitten Sie, die Sortenauswahl zu beachten. Unser Ankaufpreis wird sich bis auf max. 13 € steigern.

Bitte denken Sie daran, uns die Gemarkung und die Flurstücksnummer mit anzugeben!

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

am Donnerstag, den 26. Oktober 2023 um 19.30 Uhr im Mehrzweckraum der Johann-Anton-von-Zehmen-Grundschule, Im Mooshof 3, Aurach

Die Tagesordnung für diese Sitzung kann in den Schaukästen am Rathausplatz in Aurach und bei der VR Bank Feuchtwangen-Dinkelsbühl eG in Weinberg eingesehen werden.

Abfallwirtschaft

- Hausmüllabfuhr:
 - Nächste Abholung Freitag, 03.11.2023, ab 6.00 Uhr.
- Biomüllabfuhr
 - Nächste Abholung Donnerstag, 02.11.2023, ab 6.00 Uhr.
- Grüne Tonne:
 - Nächste Abholung Montag, 13.11.2023, ab 6.00 Uhr.
- Gelber Sack:
 - Nächste Abholung Dienstag, 14.11.2023, ab 6.00 Uhr.
- Wertstoffhof-Öffnungszeiten: samstags von 9.00 bis 11.45 Uhr (ganzjährig)

Gehölzschnitte:

Häckselfähiges, nur vollständig entlaubtes Material (KEIN GRÜNGUT!) kann angefahren werden bei Stefan Kemmetmüller samstags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr in Aurach auf dem Grundstück gegenüber den Maschinenhallen Richtung Dietenbronn. Beim Abladen von unerlaubten Materialien, darunter auch Grüngut, kann eine Strafanzeige erfolgen!

Auch bei Otmar Bögelein kann nach Vereinbarung unter Tel. 0171/5203988 in Weinberg häckselfähiges Material abgeliefert werden.

Es wird ausschließlich naturbelassenes, holziges, häckselfähiges Material angenommen, Thujaheckenschnitt usw. ist zum Häckseln nicht geeignet.

Grüngut:

Die Siloanlage in Weinberg bleibt geschlossen!

Neue Grüngutsammelstellen an den Feuerwehrgerätehäusern Aurach und Weinberg!

Bitte keine Ablage des Grünguts vorne im Container (siehe Bild).



Die Bauschuttdeponie Dietenbronn bleibt geschlossen!

Bauschuttkleinmengen (bis max. 50 Liter) können im Wertstoffhof Aurach innerhalb der regulären Öffnungszeiten abgegeben werden. Die Mindestgebühr beträgt 1,00 Euro, bei einer Anlieferung von 50 Litern beträgt die Gebühr 3,00 Euro.

Bekanntgabe Straßensperrung

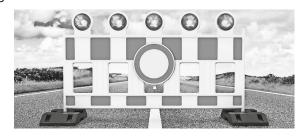
In der Zeit von Montag, den 09.10.2023 bis Samstag, den 23.12.2023 werden von der Firma Potsch



Tiefbauarbeiten zur Verlegung einer Wasserleitung von der Kirchstraße in Weinberg zur Deponie im Dienstfeld ausgeführt

Die Zufahrt zur Kirchstraße von der Staatsstraße und der Wirtschaftsweg von der Siloanlage Richtung Deponie im Dienstfeld werden abschnittsweise für Fahrzeuge voll gesperrt.

Der Zufahrten zum Kindergarten Weinberg von der Vehlberger Straße aus und zur Deponie im Dienstfeld sind immer gewährleistet.





Die Gemeinde Aurach stellt zum 01.09.2024

einen Auszubildenden zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Fachrichtung Kommunalverwaltung ein.

Was macht man als Verwaltungsfachangestellte/r: Als Verwaltungsfachangestellte(r) bist du für die Bürgerinnen und Bürger helfend, beratend und dienstleistend tätig, z. B. bei der Ausstellung von Personalausweisen. Außerdem kannst du in vielen anderen Bereichen, wie z. B. in der Personalverwaltung, im Steuerwesen, der Buchhaltung oder in der Bauverwaltung eingesetzt werden.

Um diese Aufgaben wahrzunehmen, erlernst du zahlreiche Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie deren praktische Anwendung.

Voraussetzungen:

- Mittlerer Bildungsabschluss/Fachhochschulreife
- Gute Deutsch- und Mathematikkenntnisse
- Freude am Umgang mit Bürgern sowie Interesse an der Anwendung von Rechtsvorschriften

Was erwartet dich:

Die betriebliche Ausbildung findet grundsätzlich bei der Gemeinde Aurach statt, die überbetriebliche Ausbildung (dienstbegleitende Unterweisung) bei der Bayerischen Verwaltungsschule. Daneben ist der Blockunterricht an der Berufsschule 9 in Nürnberg zu besuchen.

Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende im öffentlichen Dienst (TVAÖD).

Interessenten/innen werden gebeten, ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 31.10.2023** per Post an die Gemeinde Aurach, Im Mooshof 4, 91589 Aurach oder per E-Mail an tanja.schmidt@aurach.de zu senden. Für Fragen und nähere Auskünfte steht dir Frau Tanja Schmidt (Tel. 09804/915414) gerne zur Verfügung.

Veranstaltung Gesundheitsamt – Beratungsstelle Strohhalm

"Aus dem Rahmen fallen" – Filmvorführung mit anschlie-Bender Gesprächsrunde in den Ansbacher Kammerspielen Das Forum Essstörung freut sich, Ihnen in diesem Jahr einen sehr berührenden Film des Vereins Waage e. V. aus Hamburg präsentieren zu können. Der Film nimmt uns mit auf die persönliche Reise von drei Menschen, die von der Essstörung Binge-Eating betroffenen sind. Wir erfahren von ihren individuellen Geschichten, der eigenen Erkenntnis und dem Gefühl, aus dem Rahmen zu fallen, von ihrem Mut und dem Weg, sich Hilfe zu holen. In einer gemeinsamen Gesprächsrunde im Anschluss an die Filmvorführung sind die Besucher*innen eingeladen sich gemeinsam mit den Referentinnen von Waage e. V. und den Fachexperten des Bezirksklinikum Ansbach sowie der Beratungsstelle Strohhalm zum Thema und ihren Fragen auszutauschen. Eingeladen sind hierzu alle Interessierten am Dienstag, den 07.11.2023 um 19.00 Uhr in die Kammerspiele Ansbach. Der Eintritt ist kostenfrei.

Meldungen aus dem Landratsamt Ansbach



Faires Spiel und faire Bälle

Für eine angenehme Überraschung sorgten Laura Salvatori-Wächtler, Franziska Wurzinger und Thomas Merkel von der Fairtrade-Steuerungsgruppe am Landratsamt Ansbach kürzlich beim inklusiven Fußballturnier auf dem Gelände der SG Herrieden. Jedes der 20 teilnehmenden

Teams erhielt als Anerkennung einen Fußball aus fairer Produktion überreicht.

Organisiert worden war das Turnier für Schülerinnen und Schüler aus Grundschulen sowie sonderpädagogischen Förderzentren von Christian Fischer, dem Konrektor der Herrieder Wolfhard-Schule, einer Einrichtung des Landkreises Ansbach. Unterstützt von der Regierung von Mittelfranken und Special Olympics Bayern erlebten die Kinder spannende Begegnungen ohne allzu starken Leistungsdruck. Stellvertretender Landrat Hans Henninger und Franziska Wurzinger, Sprecherin der "Fairen Stadt Herrieden" und Co-Sprecherin der Fairtrade-Steuerungsgruppe im Landkreis Ansbach, hatten in ihren Grußworten den Teams viel Erfolg bei bestem Fußballwetter gewünscht. Sie freuten sich darüber, dass das Turnier im Rahmen der bundesweiten "Fairen Woche" stattfindet und das Thema "Fairplay" im Sinne eines fairen Miteinanders, aber auch mit Blick auf menschenwürdige Arbeitsbedingungen weltweit bei der Herstellung von Fußbällen im Mittelpunkt des Turniers steht. Carsten Schenk von Special Olympics Bayern übernahm die Moderation und führte die Kinder durch einen erlebnisreichen Vormittag. Geleitet wurden die Begegnungen von sieben jugendlichen Schiedsrichtern aus den umliegenden Gymnasien und Realschulen. Sie waren im Rahmen des vom Deutschen Fußballbund (DFB) ausgerufenen "Jahr des Schiris" ausgebildet worden.

Dass es zum Turnier auch fair gehandelte Fußbälle geben sollte, lag für Thomas Merkel, den Leiter der Fairtrade-Steuerungsgruppe, auf der Hand. Denn der Landkreis Ansbach ist seit Herbst 2022 als Fairtrade-Landkreis zertifiziert und vernetzt die Fairtrade-Kommunen Herrieden, Neuendettelsau und Rothenburg, Ehrenamtliche aus verschiedenen Weltläden sowie Direktvermarkter und Bio-Bauern.

Die Fairer-Ball-Initiative wird in Kürze fortgesetzt. Denn als "Faire Landkreis-Schulen" sollen bald auch das Reichsstadt-Gymnasium Rothenburg, das Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium Windsbach, die Grund- und Mittelschule Feuchtwangen-Stadt, die Realschulen Wassertrüdingen und Herrieden sowie das Laurentius-Gymnasium Neuendettelsau Fuß- und Volleybälle aus fairer Produktion erhalten. Und auch das inklusive Fußballturnier soll laut Konrektor Christian Fischer kein einmaliges Event bleiben, "sondern ein Startschuss sein für weitere Veranstaltungen im Frühjahr 2024".



Beim inklusiven Fußballturnier erhielt jede teilnehmende Mannschaft einen Ball aus fairer Produktion. Thomas Merkel und Laura Salvatori-Wächtler von der Fairtrade-Steuerungsgruppe am Landratsamt Ansbach, Marcus Scherbel von der Regierung von Mittelfranken, Organisator Christian Fischer von der Wolfhard-Schule und Carsten Schenk von Special Olympics Bayern (hintere Reihe von links) bewerteten das Turnier als vollen Erfolg. Foto: Landratsamt Ansbach/Fabian Hähnlein

Drogenprävention im Zug – Revolution Train macht die Auswirkungen von Drogen erlebbar

Eine ausgelassene Party mit Freunden im Club, Alkohol ist im Spiel und vielleicht ein Joint. Und am Ende die Überlegung, wie man heimkommt. Rufe ich meine Eltern an und lasse mich abholen oder fahre ich mit den Freunden, die aber nicht mehr nüchtern sind? "Wie würdest du dich entscheiden?", fragt eine Stimme aus dem Off.

Nur eine von mehreren Filmsequenzen und per Smartphone zu beantwortenden Fragen, die Teil des Revolution Trains sind. Der Drogenpräventionszug machte nun drei Tage Halt im Bahnhof von Rothenburg ob der Tauber. Zwei davon waren reserviert für Schulklassen, an einem Tag konnten interessierte Bürgerinnen und Bürger die etwa 100-minütige Tour durch den Zug erleben. "Es war ein voller Erfolg", berichtet Johannes Gehring von der Kommunalen Jugendarbeit, die den Revolution Train in den Landkreis Ansbach geholt hat. Er führt weiter aus: "Insgesamt haben in diesen Tagen 1300 Menschen die Geschichte von Petra und Jana erlebt." Eine Geschichte, die mit der Frage "Willst du auch mal probieren" beginnt und sich im Laufe der Zeit zu einer Drogensucht entwickelt, mit dem Verlust von Freundschaften, der Kontrolle über sich selbst und auch von Menschenleben.

"Der Revolution Train zeigt nicht nur sehr greifbar auf, welche Auswirkungen Drogenkonsum haben kann. Schön ist, dass auch andere Wege und Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt werden. Die Schülerinnen und Schüler werden zum Nachdenken über ihr eigenes Verhalten angeregt. Und das ohne Bevormundung oder Druck", sagt Landrat Dr. Jürgen Ludwig. Auch er erlebte das Projekt hautnah und war Teil einer der etwa 100-minütigen Führungen.

Der vom Tschechen Pavel Tuma ins Leben gerufene Revolution Train hatte bereits 2017 Station im Landkreis Ansbach gemacht. Tuma verlor selbst einen Freund an die Drogen und möchte andere mit seinem Projekt über die Auswirkungen von Drogen aufklären.



Freiwillige Helfer und Unterstützer machten sich mit Landrat Dr. Jürgen Ludwig und Oberbürgermeister Dr. Markus Naser (3. und 4. v. l.) persönlich ein Bild vom Revolution Train, der von der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Ansbach nach Rothenburg ob der Tauber geholt wurde.

Foto: Landratsamt Ansbach/Josephine Georgi

Ein spannender Tag an der Seite des Landrats

Um auf die Benachteiligung von Mädchen weltweit aufmerksam zu machen, haben die Vereinten Nationen den heutigen Internationalen Mädchentag initiiert. Im Rahmen dieses Tages öffnete Landrat Dr. Jürgen Ludwig seine Türen für die 16-jährige Schülerin Maria Wenk aus Burgoberbach. Die Aktion soll Einblicke in den Arbeitsalltag des Landrats geben und einen Beitrag dazu leisten, mit Rollenklischees aufzuräumen. Denn trotz Fortschritten stoßen Mädchen weltweit immer noch auf Hindernisse und erfahren Diskriminierung und Gewalt.

Maria Wenk, Schülerin der Fachoberschule Ansbach, engagiert sich ehrenamtlich beim Bund der Deutschen Katholischen Jugend Herrieden und bringt politisches Interesse mit. Sie begleitete Landrat Dr. Jürgen Ludwig bei verschiedenen Terminen, darunter ein Rundgang auf der Contact Ausbildungsbörse Kernfranken Heilsbronn und ein Pressetermin zur Obstsortenkartierung in Leutershausen. Bei N-ERGIE hatte die Schülerin die Möglichkeit, die Ausbildungswerkstätten in Nürnberg kennenzulernen.

"Der Tag war super spannend und abwechslungsreich", berichtete die Schülerin am Abend. Überrascht und beeindruckt sei sie gewesen, als sie den eng getakteten Terminkalender des Landrats gesehen habe. "Er muss genau überlegen, welche Termine er selbst wahrnimmt." Positiv aufgefallen ist Maria Wenk auch, dass im Tagesgeschäft die Sachthemen absolut im Vordergrund stehen, nicht die Politik.

"Frauen und Mädchen machen mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland aus, sind aber in Gesellschaft und Politik nicht angemessen vertreten. Der Austausch ist ein Gewinn für beide Seiten", betonte Landrat Dr. Jürgen Ludwig.

Die Aktion folgte auf eine ähnliche Veranstaltung im Jahr 2020 und sorgt dafür, dass junge Frauen einen Einblick in die Arbeit von Politikerinnen und Politikern erhalten. Die Veranstaltung unterstreicht, wie wichtig es ist, Mädchen zu ermutigen, politisches Interesse zu entwickeln und sich aktiv in die Gesellschaft einzubringen. Organisiert wurde das "Gastspiel" für Maria Wenk von der Gleichstellungsbeauftragten Tanja Peipp und Johannes Gehring von der Kommunalen Jugendarbeit am Landratsamt Ansbach.



Maria Wenk begleitete Landrat Dr. Jürgen Ludwig durch seinen Arbeitstag. Dazu gehörte auch ein Pressetermin auf einer Streuobstwiese bei Leutershausen.

Foto: Landratsamt Ansbach/Fabian Hähnlein

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Minister zu Gast beim Pflegestammtisch der SVLFG

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) begrüßte diesmal in der Runde des digitalen Stammtisches ihrer pflegenden Angehörigen auch den bayerischen Staatsminister für Gesundheit und Pflege Klaus Holetschek.

Die Teilnehmenden hatten zum Thema häusliche Pflege viele Fragen an den Minister, zum Beispiel: "Wie sieht es mit dem Ausbau weiterer Kurzzeitpflegeplätze aus?" "Gibt es Nachtpflegeplätze für nachtaktive Patienten?" "Werden pflegende Angehörige künftig durch Bürokratieabbau entlastet?".

Gerade in Familien in der "Grünen Branche" wird außergewöhnlich viel zu Hause gepflegt. Der SVLFG ist dieses Thema bereits seit Jahren sehr wichtig. Trainings- und Erholungswochen der SVLFG für Pflegende in verschiedenen Formaten – etwa speziell

auch für pflegende Eltern und als "Tandem" – wenn möglich – mit den Pflegebedürftigen zusammen.

Gerade die Online-Formate haben sich als Ergänzung der Gesundheitsangebote vor Ort bewährt. Für eine gewisse Zielgruppe ist es nur online möglich, weil für sie aus verschiedenen Gründen keine Teilnahme in Präsenz möglich ist. So kann die SVLFG diese Menschen trotzdem beraten und bei ihrer herausfordernden Arbeit als Pflegende unterstützen.

Die Evaluation dieser Online-Formate wird vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege gefördert.

Die Pflege zu Hause wird aufgrund der zu erwartenden demografischen Veränderungen immer wichtiger und die Arbeit der Angehörigen für die Gesellschaft gewinnt immer mehr an Bedeutung. "Im Vergleich zum letzten Jahr haben in Bayern fünf Prozent weniger Menschen eine Ausbildung im pflegerischen Bereich angefangen", so der Minister im Gespräch mit den Pflegenden. "Es muss uns allen bewusst sein, dass die Pflege eine gesamtgesellschaftliche Herausforderung für alle ist", so Holetschek weiter, der gerade für die grünen Berufe in diesem Bereich weiterhin seine Unterstützung zusicherte. Die SVLFG verspricht, ihre Pflegenden weiterhin bestmöglich zu unterstützen, damit diese nicht "die Kranken von morgen" sind.

Details zu allen Angeboten sowie zu den Teilnahmevoraussetzungen stellt die SVLFG auf ihrer Internetseite www.svlfg.de/ gleichgewicht bereit. Die nächsten Pflegestammtische finden am 19. Oktober und am 14. Dezember statt. Wer dabei sein will, meldet sich gerne bei der SVLFG per Mail an gruppenangebote@ svlfg.de oder telefonisch bei Julia Schaller unter der Telefonnummer 0561/785-16399.

Altmühlland A6

ILE-Zusammenschluss Zweckverband Altmühlland A6 – Aufruf zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte



Der ILE-Zusammenschluss Zweckverband Altmühlland A6 beabsichtigt für das Jahr 2024 beim Amt für Ländliche Altmühlland A6 Entwicklung (ALE) Mittelfranken Ansbach die Förderung eines Regional-

budgets nach den Finanzierungsrichtlinien Ländliche Entwicklung (FinR-LE) in Höhe von 90.000 EUR zu beantragen.

Im Falle der Bewilligung durch das ALE erfolgt die Förderung nach den Bestimmungen der Maßnahme 9.0 Regionalbudget im Förderbereich 1 "Integrierte Ländliche Entwicklung" (ILE) des Rahmenplans der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK) in der jeweils geltenden Fassung.

Der ILE-Zusammenschluss Zweckverband Altmühlland A6 ruft unter dem Vorbehalt der Bewilligung durch das ALE und unter Berücksichtigung der nachfolgend genannten Bedingungen zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets auf.

Dieser Aufruf umfasst ausschließlich Anfragen auf Förderung von Kleinprojekten, die unter Berücksichtigung

- der Ziele gleichwertiger Lebensverhältnisse einschließlich der erreichbaren Grundversorgung, attraktiver und lebendiger Ortskerne und der Behebung von Gebäudeleerständen,
- der Ziele und Erfordernisse der Raumordnung und Landespla-
- der Belange des Natur-, Umwelt- und Klimaschutzes,
- · der Reduzierung der Flächeninanspruchnahme,
- der demografischen Entwicklung sowie
- der Digitalisierung

den Zweck verfolgen, die ländlichen Räume als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu sichern und weiterzuentwickeln. Kleinprojekte sind Projekte, deren förderfähige Gesamtausgaben 20.000 EUR nicht übersteigen. Hierbei handelt es sich um Nettoausgaben. Zu beachten ist, dass alle den Zweck der Förderung erfüllenden förderfähigen Nettoausgaben eines Projekts diese Höchstgrenze nicht überschreiten dürfen. Andernfalls kann ein Vorhaben nicht mehr als Kleinprojekt gewertet werden. In einem Aufruf kann pro Projekt nur ein Antrag eingereicht werden. Eine Aufteilung von Projekten zur Unterschreitung der förderfähigen Gesamtausgaben ist nicht zulässig.

Voraussetzungen: Gefördert werden nur Kleinprojekte mit deren Durchführung noch nicht begonnen wurde. Als Maßnahmenbeginn ist grundsätzlich bereits die Abgabe einer verbindlichen Willenserklärung zum Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und Leistungsvertrags bzw. auch der Materialkauf für die beantragte Maßnahme zu werten.

Eine Maßnahme gilt nicht als begonnen, wenn der Vertrag ein eindeutiges und ohne finanzielle Folgen bleibendes Rücktrittsrecht für den Fall der Nichtgewährung der beantragten Zuwendung enthält oder unter einer aufschiebenden oder auflösenden Bedingung hinsichtlich der Nichtgewährung der beantragten Zuwendung geschlossen wird.

Nicht als Beginn des Vorhabens gilt der Abschluss von Verträgen, die der Vorbereitung oder Planung des Projekts (einschließlich der Antragvorbereitung und -erstellung) dienen. Bei Baumaßnahmen gelten dementsprechend Planungsaufträge bis einschließlich Leistungsphase 7 HOAI, Baugrunduntersuchungen und Grunderwerb nicht als Beginn des Vorhabens, es sei denn, sie sind alleiniger Zweck der Zuwendung. Auch das Herrichten des Grundstücks (z.B. Planieren) gilt nicht als Beginn des Vorhabens, wenn die Auftragsvergabe hierfür von den weiteren Vergaben getrennt werden kann.

Bei Vorhaben zur Förderung von wirtschaftlichen Tätigkeiten sind die Bestimmungen der EU zu De-minimis-Beihilfen (z. B. Gewerbe-De-minimis-Beihilfen) zu beachten. Nähere Informationen zur Abwicklung von De-minimis-Beihilfen wie Verordnungen, Merkblätter, De-minimis-Erklärungen sind auf der Internetseite des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zu finden.

Fördergegenstand: Förderfähig sind beispielsweise Kleinpro-

- a) Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements,
- b) Begleitung von Veränderungsprozessen auf örtlicher Ebene,
- c) Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit,
- d) Verbesserung der Lebensverhältnisse der ländlichen Bevölke-
- e) Umsetzung von dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen,
- f) Sicherung und Verbesserung der Grundversorgung der ländlichen Bevölkerung.

Das Kleinprojekt muss so rechtzeitig umgesetzt werden, dass der Durchführungsnachweis bis spätestens 01.10.2024 beim ALE vorgelegt werden kann.

Zuwendungs- und Antragsberechtigte:

- a) Juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts,
- b) natürliche Personen und Personengesellschaften.

Art und Umfang der Förderung: Die Zuwendung wird als Zuschuss im Wege der Anteilfinanzierung gewährt. Die tatsächlich entstandenen Nettoausgaben (Bruttoausgaben abzüglich Umsatzsteuer, Skonti, Boni und Rabatte) werden mit bis zu 80 % bezuschusst, maximal jedoch mit 10.000 EUR und unter Berücksichtigung der im privatrechtlichen Vertrag (siehe unten) festgelegten maximalen Zuwendung. Kleinprojekte mit einem Zuwendungsbedarf unter 500 EUR werden nicht gefördert.

Die gleichzeitige Inanspruchnahme von Zuwendungen aus anderen Förderprogrammen ist zulässig, soweit dies dort nicht ausgeschlossen ist. Die Summe der Zuwendungen (Zuschüsse und Förderdarlehen) darf jedoch bei öffentlichen und gemeinschaftlichen Maßnahmen 90 %, bei privaten Maßnahmen 80 % der zuwendungsfähigen Ausgaben nicht überschreiten. Eine zusätzliche Förderung über die FinR-LE oder die Dorferneuerungsrichtlinien zum Vollzug der Bayerischen Dorfentwicklungsprogramms (DorfR) ist nicht erlaubt.

Eine Kombination der Fördermöglichkeiten des Regionalbudgets und des "Verfügungsrahmens Ökoprojekte" ist nicht möglich. Ein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht nicht. Die Zuwendung ist nicht auf Dritte übertragbar.

Antrags- und Auswahlverfahren: Mit dem Regionalbudget können Kleinprojekte durchgeführt werden, die der Umsetzung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts dienen und im Gebiet des ILE-Zusammenschlusses liegen. Die Auswahl der Kleinprojekte erfolgt durch ein Entscheidungsgremium, das sich aus Vertretern regionaler Akteure zusammensetzt.

Kriterien zur Proiektauswahl:

IZI I CCI I CII E GI	i i ojektaastraiii	
Kriterium	Bewertungsinhalt	Punkte
1	Konformität des Projekts	
	mit dem Entwicklungskonzept und	
	Handlungszielen des ILEKs	4
2	Überörtliche, bzw. lokale Ausstrahlung	3
3	Alleinstellungsmerkmal und/oder	
	Innovationsgehalt	2
4	Parzipatorischer Ansatz	2
5	Nachhaltigkeit	3
6	Gemeinnützigkeit	2
		_

Alle eingereichten Projektanträge werden auf Einhaltung der Fördervoraussetzungen geprüft und anhand der genannten Auswahlkriterien bewertet. Aus der Bewertung aller Projekte entsteht die Reihenfolge der zu unterstützenden Projekte im Rahmen des zur Verfügung stehenden Regionalbudgets.

Nach einer positiven Auswahlentscheidung wird ein privatrechtlicher Vertrag zwischen dem ILE-Zusammenschluss Zweckverband Altmühlland A 6 und dem Träger des ausgewählten Kleinprojekts geschlossen, in dem die Umsetzungsmodalitäten geregelt wer-

Termine: - Abgabe der Förderanfragen spätestens am: 31.12.2023

– Spätester Termin der Abrechnung mit der verantwortlichen Stelle des ILE-Zusammenschlusses (Vorlage des Durchführungsnachweises): 20.09.2024

Das erforderliche Antragsformular und das Merkblatt mit ergänzenden Hinweisen stehen im Internet-Förderwegweiser des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF) unter www.stmelf.bayern.de/foerderwegweiser (Link: Ländliche Entwicklung á Regionalbudget) zur Verfügung.

Anfragen auf Förderung sind an folgende Adresse zu rich-

Verantwortliche Stelle des ILE-Zusammenschlusses:

Zweckverband ILE Altmühlland A6 Koordinationsstelle, Hilsbach 11, 91589 Aurach

Als Ansprechpartner steht zur Verfügung: Barbara Fuchs, Hilsbach 11, 91589 Aurach, Mobil: 0160/8337923

Markenbotschafter*in für ILE Altmühlland A6 gesucht



Die ILE-Region Altmühlland A6 setzt sich aus den zehn mittelfränkischen Kommunen Arberg, Aurach, Bechhofen Altmühlland 46 an der Heide, Burgoberbach, Burk, Dentlein am Forst, Dombühl, Herrie-

den, Leutershausen und Wieseth zusammen und ist seit 2021 als Zweckverband organisiert. Die Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE) ist ein zentrales Instrument, um die interkommunale Zusammenarbeit zu fördern. Nach dem Motto "Gemeinsam sind wir stärker" sollen Herausforderungen und Probleme des ländlichen Raums gemeinschaftlich und über Gemeindegrenzen hinweg be-

arbeitet werden. Um die Zusammenarbeit stärker sichtbar zu machen, soll ein/e geeignete/r Markenbotschafter/in gefunden werden. Denkbar ist die Ausrufung einer regionalen Hoheit mit passendem Themenbezug, ein Maskottchen mit hoher Identifikationskraft oder andere geeignete Ideen. Alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Arberg, Aurach, Bechhofen an der Heide, Burgoberbach, Burk, Dentlein am Forst, Dombühl, Herrieden, Leutershausen und Wieseth sind aufgerufen ihre Ideen einzubrin-

Jeder Vorschlag wird gewürdigt und mit einem regionalen Dankeschön bedacht. Auf den Gewinner/die Gewinnerin wartet ein attraktiver Preis.

Ihre Vorschläge senden Sie bitte bis zu 1. Januar 2024 an die Ge-

schäftsstelle der ILE Altmühlland A6, Barbara Fuchs, Hilsbach 11, 91589 Aurach fuchs.hilsbach@t-online.de

https://www.region-hesselberg.de/foerderprogramme/ile/altmuehlland-a6/



Oppa Balsers Lebensgeschichte



erzählt in Fränkischer und Frankforter Mundart von Petra Maletz und Klaus **Thanheiser**

Wann? Sonntag, 22.10.2023, um 14.30 Uhr Lutherhaus Leutershausen Hans-Schreyer-Str.17, 91578 Leutershausen

Eintritt frei

Um eine Spende wird gebeten.

Der Kindergarten Wirbelwind bewirtet in der Pause mit Kaffee

Der Erlös sowie alle Spenden gehen komplett an die Evang. **KiTa Wirbelwind**

E-Mail Adresse: oppa.balser@gmx.de

Website: www.oppa-balser.de Autor, Herausgeber, alle Urheberrechte © Klaus Thanheiser





Klaus Thanheiser, 1947 in Leutershausen geboren und getauft, ist der älteste Enkel von Steinmetzmeister Josef Hanel. Seine Sommerferien verbrachte er bei den Großeltern. Er hatte eine enge Bindung zu Leonhard und Christl Hanel. Der Autor erzählt eine spannende, lustige und besinnliche Geschichte vom Kaiserreich, der Weimarer Republik, über die Nazizeit bis hin zur Bundesrepublik Deutschland. Sie ist in drei Linien

gestaltet: Die Entwicklung einer einfachen Familie, deren wirtschaftliche Situation, umrahmt von den politischen Begebenheiten. Der Zeitrahmen erstreckt sich von der Geburt 1891 bis zum Tod von Oppa Balser 1975.

Klaus Thanheiser widmet die Grundlage seines Erzähltheaters in Frankfurter Mundart "Oppa Balser", dem Großvater seiner Ehefrau. Er wurde in Schwalbach am Taunus geboren, wo er seine Kindheit und Jugend verbrachte. Nach dem 1. Weltkrieg, in dem er verwundet wurde, heiratete er Anna. Mit ihr und ihren Kindern zogen sie in eine der neu erbauten Wohnungen nach Frankfurt/Praunheim in die Hindenburgstraße, später Ludwig-Landmann-Straße. Einige Begebenheiten entstammen aus dem Leben von Oppa Balser, aber die meisten Geschichten und Personen sind frei erfunden und Ähnlichkeiten rein zufälliger Art.

Die Geschichte birgt viele Erinnerungen an die gelebte Zeit und gibt aber auch Anlass zum Nachdenken. Selbst für nachgeborene Generationen ist sie interessant und wird zu einem lebendigen Geschichtsunterricht.

Sie zeigt auf, dass der Weg zu unserer erreichten Freiheit und unserem Wohlstand ein schwerer, entbehrungsreicher Weg war. Diese Erfahrungen sind wertvoll und sollten bewahrt werden.

Klaus Thanheiser, Oktober 2023

Feuerwehren

Probealarm

Probealarm der Sirenen mit Funksteuerung

Der nächste Probebetrieb der Feueralarmsirenen mit Funksteuerung findet am **Samstag, den 21.10.2023 zwischen 11.00 Uhr und 12.00 Uhr** in Aurach, Weinberg, Windshofen und Vehlberg statt.

FFW Aurach

Die nächste Übung der Freiwilligen Feuerwehr Aurach findet am Freitag, den 20.10.2023 um 20.00 Uhr statt.

Die nächste Übung der Jugendfeuerwehr Aurach findet am Freitag, den 27.10.2023 um 18.30 Uhr statt.

FFW Windshofen

Die nächste **Übung/Schulung** der Freiwilligen Feuerwehr Windshofen findet am **Freitag, den 20.10.2023 um 19.30 Uhr** statt.

Kirchliche Nachrichten



Weinberg 8.30 Uhr

Aurach 10.00 Uhr

Kath. Pfarrgemeinden Aurach und Weinberg

Sonntag, 22.10.2023 – 29. Sonntag im Jahreskreis – Kollekte für die Weltmission (Missio)

hl. Messe f. Verstorbene der Fam. Dietrich u. Hillermeier; Ged. f. Rita u. Anton Niedermeier;

Ged. f. Leo Gaab; Ged. f. Johann Greß

Gottesdienst für Klein und Groß, vorbereitet vom PGR Aurach; f. Alois Bohrer u. Verwandtschaft; ed. f. Tobias Leis, verst. Geschwister u. Schwägerinnen; Ged. f. Theresia

Hufnagel Ged. f. Karl Buckel, Geschwister, Eltern u. Schw.-Eltern:

Verkauf von Produkten aus dem Eine-Welt-Laden

Mittwoch, 25.10.2023 -

Mittwoch der 29. Woche im Jahreskreis

Weinberg 18.00 Uhr Oktoberrosenkranz Weinberg 18.30 Uhr hl. M. f. Karl Fürst

Donnerstag, 26.10.2023 -

Donnerstag der 29. Woche im Jahreskreis

Aurach 18.00 Uhr Oktoberrosenkranz

Aurach 18.30 Uhr hl. M. f. Josef u. Margarete

Scharvogel; Ged. f. Franz Seis u.

Ludwig Hufnagel

Ged. f. Stilla Göttler (Stiftsmesse)

Sonntag, 29.10.2023 - 30. Sonntag im Jahreskreis

hl. M. f. Kreszentia Kern; Ged. f. Verwandtschaft Hufnagel; Ged. f.

Reinhard u. Regina Görlich

Weinberg 10.00 Uhr Verabschiedung von Pfarrvikar

Jens Fleckenstein aus dem Pfarrverband Herrieden-Aurach; hl. M. f. Eltern u. Brüder Klein u.

Eltern Fuchs

Weinberg 11.15 Uhr Taufe von Elias Nargang

8.30 Uhr

Aurach

Pfarrverband 10.00 Uhr Pfarrheim Herrieden Kinderkirche

Gemeinsame Pfarrnachrichten



Ihr seid das Salz der Erde

Sonntag der Weltmission 2023

Gottesdienst für Klein und Groß

Sonntag, 22.10.23, 10.00 Uhr Pfarrkirche Aurach

Missio-Wochenende 21. und 22. Oktober 2023

Verkauf von Produkten aus dem Eine-Welt-Laden nach der Sonntagsmesse in Aurach, dadurch werden weltweite Hilfsprojekte unterstützt. Vielen Dank für Ihre Solidarität.

Verabschiedung von Herrn Pfarrvikar Jens Fleckenstein

Am **Sonntag, den 29.10.2023** verabschieden wir Pfarrvikar Jens Fleckenstein aus unserem Pfarrverband. Zur hl. Messe um 10.00 Uhr in Weinberg und einem anschließenden kleinen Stehempfang sind die Pfarrangehörigen aller sechs Pfarreien herzlich eingeladen. Bitte beachten Sie, dass sich an diesem Tag die Anfangszeiten der Sonntagsmessen ändern: **Aurach: 8.30 Uhr, Weinberg 10.00 Uhr!**

Pfarrbüro Aurach geschlossen

In der Zeit **vom 25.10.2023 bis 31.10.2023** ist das Pfarrbüro in Aurach **nicht besetzt**. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro Herrieden, Tel. 09825/929440.

Kirchliche Verbände



Katholischer Frauenbund Aurach-Weinberg Am Freitag, den 20. Oktober 2023 um 18.00 Uhr richtet der Frauenbund den Oktoberrosenkranz in der Kirche in Aurach aus. Im Anschluss daran treffen wir uns im Gemeindetreff zur gemeinsamen Brotzeit und gemütlichem Beisam-

mensein. Wer kann, bringt bitte eine Kleinigkeit zu essen mit. Für Getränke ist gesorgt.

Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen.

gez. Die Vorstandschaft

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weißenkirchberg



Donnerstag, 19. Oktober 2023 14.00 Uhr Seniorenkreis Sonntag, 22. Oktober 2023

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Stiegler) und gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Samstag, 28. Oktober 2023

9.30 Uhr Kinderspaß im Gemeindehaus

Sonntag, 29. Oktober 2023

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Balzer)

Sonntag, 5. November 2023

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Öchslen) anschließend Kirchenkaffee

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Dombühl und Kloster Sulz



Sonntag, 22. Oktober 2023 - Kirchweih

10.15 Uhr Kirchweih-Gottesdienst in Kloster Sulz mit Pfr. Lindner Kein Gottesdienst in Dombühl

Sonntag, 29. Oktober 2023

Herzliche Einladung zu go+ nach Feuchtwangen Keine Gottesdienste in Dombühl und Kloster Sulz

Pfarramt der KG Dombühl/Kloster Sulz i. A. Sabine Strauß

Veranstaltungen - Evangelische Jugend (EJ) im Dekanat Feuchtwangen



Mehr Informationen und die Online-Anmeldung zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der EJ Feuchtwangen:

https://www.dekanat-feuchtwangen.de/EJ Kontakt: Dekanatsjugendreferent Diakon Hendrik Jarallah; Tel. 09852/908226;

E-Mail: ej.feuchtwangen@elkb.de

Termine:

27.10.2023 - 31.10.2023 Grundkurs-Jugendleiter*innenausbildung (Juleica) - ab 15 Jahren 25.11.2023 Benefizkonzert Temboco -Feiern für den guten Zweck (Stadthalle Kasten) 15.12.2023 - 17.12.2023 Adventsfreizeit für Kinder von 8 - 12 Jahren 16.02.2024 - 18.02.2024 Schnupperkurs – Werde Teamer! – ab 13 Jahren 24.05.2024 - 1.06.2024 Jugendfreizeit ans Meer - Kroatien

- ab 13 Jahren







Evang.-Luth. Pfarramt Feuchtwangen

Sonntag, 22. Oktober 2023

9.00 Uhr Schlosskirche Thürnhofen: Gottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann

10.00 Uhr

Stiftskirche: Gottesdienst mit Einführung der neuen
Mitarbeitenden; Dekan Wigbert Lehner und Pfarrer
Jörg Herrmann; im Anschluss Begrüßung und Sektempfang im Chorraum der Stiftskirche

10.15 Uhr **Kath. Kirche Weinberg:** Gottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann

11.30 Uhr **Johanniskirche:** Taufgottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann

Montag, 23. Oktober 2023

14.00 Uhr - 17.00 Uhr **Gemeindehaus:** MontagsFreunde – Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige; Elisabeth Egelkraut

16.00 Uhr - 17.30 Uhr Evangelisches Gemeindehaus Dentlein: Tanzgruppe

Dienstag, 24. Oktober 2023

9.00 Uhr - 11.00 Uhr **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für alle

14.00 Uhr - 16.00 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreitenthann:**Seniorenkreis: "Singend in den Herbst"; Pfarrer Jörg Herrmann

19.00 Uhr **Dekanat Kapitelsaal:** Kirchenvorstandssitzung; Pfarrer Jörg Herrmann

Mittwoch, 25. Oktober 2023

9.30 Uhr - 11.00 Uhr **evang. Jugendhaus:** Eltern-Kind-Gruppe 19.30 Uhr **Johanniskirche:** Abendandacht; Pfarrerin Daniela Bachmann

Donnerstag, 26. Oktober 2023

19.00 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus Feuchtwangen:
Buchvorstellung "Verwehrte Grabsteine – Für ein würdiges Gedenken an die jüdischen Holocaustopfer von Schopfloch" - Vortrag/Buchvorstellung mit Studienrätin Fr. Dr. Haas und den Ethikschülern der Klassen 11-12 des Gymnasiums Feuchtwangen; Evang. Forum Westmittelfranken - Bildung im Dekanat Feuchtwangen

20.00 Uhr - 22.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Gesprächskreis Autismus; Familie Six

Freitag, 27. Oktober 2023

15.30 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreitenthann:** Jungschar pausiert - nach den Herbstferien geht es weiter; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen

19.30 Uhr - 21.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Selbsthilfegruppe Blaues Kreuz





Schule

Staatliche Realschule Herrieden

Staatliche Realschule Herrieden ist nachhaltig aktiv Rezertifizierung als Fair-Trade-Schule und Klimaschule **Bayern in Bayern**

An der Staatlichen Realschule ist seit ihrer Gründung im Jahr 2005 Nachhaltigkeit und Umweltschutz fest im Schulprofil verankert. Seit 2018 ist die Schule zertifizierte Fair-Trade-Schule und war damit eine der ersten im Landkreis Ansbach. Nun hat die Schule die erneute Rezertifizierung geschafft. Das Team um die betreuenden Lehrkräfte Annette Hörauf, Nina Lenk und Jasmin Schuster hat hier wirklich tolle Arbeit geleistet – und das aufgrund der Pandemie unter erschwerten Bedingungen. Mit Aktionen im Unterricht und im außerunterrichtlichen Bereich, z.B. mit dem "fair Friday", an dem selbst hergestellte Schokoladenfrüchte und andere Leckereien als Pausensnack verkauft wurden, hat das Team Fair-Trade im Schulalltag verankert.

Eine besondere Auszeichnung erhielt die Realschule Herrieden am 28.09.23 von gleich zwei Staatsministern in München: Umweltminister Thorsten Glauber und Kultusminister Prof. Dr. Michael Piazzolo überreichten einer Schuldelegation die Urkunde als "Klimaschule Bayern" in Silber und würdigten damit das Engagement der Schule im Bereich des Klimaschutzes. Um diese Auszeichnung zu erhalten, müssen fünf der insgesamt acht Handlungsfelder der "Klimaschule Bayern" erfüllt werden. Dazu gehören Handlungsbereiche wie nachhaltige Ressourcenverwendung, CO₂-Bilanz oder auch Mobilität – alles Aspekte, die einen festen Platz im Schulalltag und Schulprofil haben.

Die Schulfamilie freut sich über die durch Auszeichnungen zum Ausdruck gebrachte Wertschätzung der geleisteten Arbeit, nimmt dies aber auch als Ansporn für die weitere schulische Arbeit in diesen Bereichen.





WSA – Städtische Wirtschaftsschule Ansbach

Neu durchstarten an der Wirtschaftsschule – aus guten Gründen!

- Einsteigen aus den 5. bis 10. Klassen aller Schularten
- Lernen in einer kleinen persönlichen Schulgemeinschaft
- Erwerben von lebens- und berufspraktischen Kompetenzen

- Eingebunden im Netzwerk mit Unternehmen aus Handel, Industrie und Verwaltung
- gute Voraussetzung für den Besuch weiterführender Schulen oder den Einstieg in die Berufsausbildung

Jetzt über die 6. Klasse (Vorklasse), vier-, drei- bzw. zweistufige Wirtschaftsschule im Schuljahr 2024/25 informieren und anmelden!

Informationsabend am

Montag, 5. Februar 2024, 18.30 Uhr Tag der offenen Tür am Samstag, 2. März 2024, 9.00 - 14.00 Uhr

Beratungsnachmittag am

Donnerstag, 18. Juli 2024, 16.00 Uhr

Städtische Wirtschaftsschule Ansbach, Beckenweiherallee 21, 91522 Ansbach, Tel. 0981/953836-0, Web: www.ws-an.de, E-Mail: sekretariat@ws-an.de.

8. AUSBILDERFORUM

Psychische Gesundheit - Junge Menschen GESUND DURCH DIE AUSBILDUNG BRINGEN

Donnerstag, 16.11.2023 18.00 bis ca. 21.00 Uhr Staatl. Berufsschule I Ansbach



18.00 Uhr: Willkommen Herr OStD Schmitt, Schulleiter

18.10 Uhr: Ein(b)Blick - Wie ticken Jugendliche? Bernhard Ranz, Eltern-, Jugend- und Familienberatungsstelle Landratsamt Ansbach

18.30 Uhr: Junge Menschen gesund durch die Ausbildung bringen Sigrid Thiem, Resilienz-Trainerin

20.00 Uhr: Unterstützungsstrategien der Oechsler AG Franziska Dietrich, Oechsler AG

20.15 Uhr: Austausch und Imbiss

deration: Angelika Götz-Eigenberger, Jobcenter Stadt Ansbach

Für Unternehmer*innen Ausbilder*innen aus Handwe

Industrie und Dienstleistung

Die Veranstaltung wird als Lehrerfortbildung (FIBS-Nr. S561-0/23/344374-1) anerkannt.

Staatliche Fachoberschule und **Berufsoberschule Ansbach**



Einladung zum Info-Abend

Informationen über die Fachoberschule und die Berufsoberschule in Ansbach können Sie am Dienstag, den 21. November 2023 um 18.30 Uhr erfahren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Online-Anmeldung zur Schule ist ab Montag, 31.01.2024, unter www.fosbosansbach.de möglich.

Kontakt: Berufliche Oberschule Ansbach, Pfarrstr. 21/23, Ansbach, Tel. 0981/97223900, E-Mail: verwaltung@fosbosansbach.de, Homepage: www.fosbosansbach.de

Voranzeige Tag der offenen Tür

Am Samstag, den 3. Februar 2024 von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr haben Sie die Möglichkeit, sich vor Ort beim Tag der offenen Tür über fachpraktische Ausbildung, Schulwerkstätten, Projekte, Kooperationen, zweite Fremdsprache und Seminarfach informieren und beraten zu lassen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Vereine und Verbände

SSV Aurach

Abteilung Fußball

Herren:

20.10.2023, 18.30 Uhr: TSV W.-trüdingen - SSV Aurach 22.10.2023, 13.00 Uhr: SG Weinberg/Aurach - TSV Brodswinden

22.10.2023, 15.00 Uhr: SSV Aurach - Wolfr.-Eschenbach

A-Jugend:

21.10.2023, 13.30 Uhr:

SG Schillingsfürst/Dombühl, Flex - SG Aurach/Weinberg

24.10.2023, 19.00 Uhr:

SG Diebach/Wettringen/Insingen - SG Aurach/Weinberg

C-Jugend:

21.10.2023 / 14.30 Uhr:

SG Weinberg/Aurach - SG Schillingsfürst/Dombühl

E-Jugend:

20.10.2023, 17.00 Uhr:

SG Weinberg/Aurach 1 - SG Leutershausen/Wiedersbach

21.10.2023, 10.30 Uhr:

SG Weinberg/Aurach 2 - SG Mönchsroth/Wilburgstetten o.W.

27.10.2023, 17.30 Uhr:

TSV Weidenbach-T. 2 - SG Weinberg/Aurach 2

F-Jugend:

20.10.2023, 17.00 Uhr: SG Weinberg/Aurach 1 - JFG Sulzachtal 21.10.2023, 10.00 Uhr: SG Herrieden 4 - SG Weinberg/Aurach 2

Damen:

22.10.2023, 10.30 Uhr:

SG DTV Diespeck/SpVgg Markt Baudenbach/SV Steigerwald Münchsteinach/FC Schauerheim - SSV Aurach

"Tischtennis für alle"

Ab **Mittwoch**, **25.10.2023**, findet wieder Tischtennis für jedermann in der Schulturnhalle in Weinberg statt. Jeder, der Interesse an diesem tollen Sport hat, ist herzlich eingeladen mitzumachen. Auch Anfänger!!! Tischtennisschläger sind in begrenzter Anzahl vorhanden. Schaut doch einfach mal mittwochs vorbei.

Trainingsort: Turnhalle Weinberg Trainingszeit: mittwochs ab 18.00 Uhr

Bei Interesse wird nach dem Kinder-/Jugendtraining ab ca. 19.30 Uhr ein Training für Erwachsene abgehalten.

Ich freu mich über eine rege Beteiligung. Weitere Infos jederzeit telefonisch - 0151/70031219.

Dieter Schneider

SV 67 Weinberg

Abteilung Fußball:

Frauen

Samstag, 21.10.2023, 15.00 Uhr

SpVgg Erlangen – SV 67 Weinberg II

Samstag, 21.10.2023, 16.30 Uhr

SK Heuchling – SV 67 Weinberg III **Sonntag, 22.10.2023, 14.00 Uhr**

SG 99 Andernach – SV 67 Weinberg

B-Juniorinnen

Samstag, 21.10.2023, 16.00 Uhr

TSV Gilching/Argelsried – SV 67 Weinberg

Sonntag, 22.10.2023, 10.30 Uhr

TSV Brodswinden - SG Weinberg/Mosbach

D-Juniorinnen

Freitag, 20.10.2023, 18.00 Uhr

1. FC Heilsbronn – SG Weinberg/Mosbach

E-Juniorinnen

Freitag, 20.10.2023, 17.00 Uhr

TSV Weidenbach-Triesdorf – SV 67 Weinberg

Herren

Sonntag, 22.10.2023, 13.00 Uhr

SG Weinberg/Aurach – TSV Brodswinden (in Aurach)

Sonntag, 22.10.2023, 15.00 Uhr

SV 67 Weinberg - TSV Bechhofen

A-Junioren

Samstag, 21.10.2023, 13.30 Uhr

SG Schillingsfürst/Dombühl – SG Aurach/Weinberg

Dienstag, 24.10.2023, 19.00 Uhr

SG Diebach/Wettr./Insingen – SG Aurach/Weinberg

C-Junioren

Samstag, 21.10.2023, 14.30 Uhr

SG Weinberg/Aurach – SG Schillingsfürst/Dombühl (in Weinberg)

E-Junioren

Freitag, 20.10.2023, 17.00 Uhr

SG Weinberg/Aurach 1 – SG Leutershausen/Wiedersbach (in Aurach)

Samstag, 21.10.2023, 10.30 Uhr

SG Weinberg/Aurach 2 – SG Mönchsroth/Willburgst. (in Aurach)

F-Junioren

Freitag, 20.10.2023, 17.00 Uhr

SG Weinberg/Aurach 1 - JFG Sulzachtal (in Aurach)

Samstag, 21.10.2023, 10.00 Uhr

SG Herrieden 4 – SG Weinberg/Aurach 2

Jagdgenossenschaft Weinberg

Am Mittwoch, den 25.10.2023 findet um 19.00 Uhr im Sportheim Weinberg eine Versammlung statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

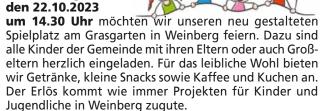
1. Begrüßung, 2. Vorstellung der Jagdbögen, 3. Abstimmung der Mitglieder zu den Jagdbögen, 4. Holzspalter Vehlberg, 5. Wünsche und Anträge.

Alle Jagdgenossen sind dazu herzlich eingeladen.

gez. Vorstand Bernd Kocher

Spielplatzfest 😞

Am **Sonntag**,



Wir freuen uns darauf, die neuen Spielgeräte mit euch auszuprobieren!

gez. Vorstandschaft Kinder- und Jugendförderverein Weinberg

Gartenbau- und Heimatpflegeverein Aurach

Kindervolkstanzgruppe

Am **Freitag, den 27.10.2023** findet von 16.00 bis ca. 16.45 Uhr eine Kindervolkstanzübungsstunde in der Schulturnhalle in Aurach statt. Kommt bitte zahlreich.

Auch neue Kinder (ab ca. 4 Jahren) sind jederzeit herzlich willkommen.

Informationen bei Anja Inhuber, Tel. 0174/6497410.



20% auf alle Unifarco Produkte*

am 31.10.2023

2

Kostenlose Hautanalyse*

von 10-16 Uhr

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig Ihren Termin unter Tel.-Nr.: 09823/9262470







Gustav-Weißkopf-Apotheke Apothekerin Isabel Holzmeier e.K. Steinweg 2 | 91578 Leutershausen Telefon: 09823 – 92 62 470

E-Mail: info@gustav-weisskopf-apotheke.de

Angebot nur am 31.10.2023 gültig. Aktionspreis nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Nur solange der Vorrat reicht.



Volkstanz für Kinder

Die Kindervolkstanzgruppe des Gartenbau- und Heimatpflegevereins Aurach sucht Jungen und Mädchen (ca. ab 4 Jahren), die Lust haben mit zu tanzen.

Einmal im Monat findet eine Übung statt, bei der verschiedene Volkstänze eingeübt werden. Jedes Jahr haben wir einige Auftritte, z.B. auf Ausstellungen, Märkten, Festen, privaten Feiern, etc. Die Trachten werden vom Verein zur Verfügung gestellt.

Abgesehen vom Tanzen gibt es bei uns zum Beispiel auch noch:

- Weihnachtsfeier
- ▼ Basteln
- Ostereier suchen
- ▼ Ausflüge
- ▼ Kirchgang in Tracht
- ▼ Teilnahme bei Festumzügen
- ♥ Grillen
- ▼ Wanderungen

Habt ihr Lust mitzumachen?

Kommt einfach vorbei! Die nächste Übung ist am

Freitag, 27.10.2023 um 16:00 Uhr

in der Gymnastikhalle der Schule in Aurach (bitte Turnschuhe mitbringen)



Informationen bei Anja Inhuber (0174 64 974 10, gerne auch Whatsapp)

HER SIND SIE RICHTIG Handel - Handwerk - Gewerbe



Bäder sehen planen kaufen.

Hereiuspaziert!

In die Welt der Bäder.



Wir freuen uns auf Ihren Anruf zur Terminvereinbarung

Richard Köstner AG

Welserstraße 18 | 91522 Ansbach

Tel. +49 981 97059-43 | www.koestner.de | sanitaer@koestner.de

Profi gesucht? www.regioport-aktuell.de

Achtung

Haus- und Wohnungsbesitzer! Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen???

Kosteniose immobilienbewertung

Nutzen Sie unsere über 25-jährige Erfahrung Fa. Meier UH-Immo. Tel. 0981/46190-26 www.UH-immobilien.de

Kraftfahrer m/w/d

FS-KI. CE im nat. Fernverkehr ab sofort gesucht

Spedition Fritz Zwengauer

91578 Leutershausen Tel. 09823/261

Ihr Partner für Motorgeräte

57/HL MOTORSÄGEN

Verkauf • Reparatur Sägekettenschärfdienst

Beratung • Verkauf • Service

RANGAU

Motorgeräte GmbH

Ansbach, Würzburger Landstraße 28 T 09 81/4 60 95 10 • www.rangau-motorgeraete.de

DER REDAKTIONSSCHLUSS

für Ihre Farbanzeige im Mitteilungsblatt ist

jeweils Montag, 10.00 Uhr







Brennholz

Ofenfertig in verschiedenen Längen

Info: 0170/7937501

Weitere Dienstleistungen sind:

- Rücke-Arbeiten
- Holztransporte
- mobiler Sägespaltautomat
- Holzeinschlag
- Seilwinden
- Rückezangenverleih

N. Steingruber • Hohenberg 42 • 91567 Herrieden





Wir suchen DICH! (m/w/d)

- ... Schreiner
- ... Produktionsmitarbeiter
- ... CNC Bearbeiter
- ... Auszubildende

Bewerbung an: laura.kraft@tpo-holz.de





Unverschuldeter Kfz-Unfall ...? Und nun ...?

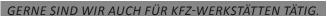
Wir erstellen Ihr Schadengutachten und helfen Ihnen bei der Abwicklung mit der regulierenden Versicherung.

schnell – neutral – kundenorientiert

Kfz-Sachverständigenbüro Georg Heumann

Tel· 09804-913870 Fax.: 09804-913871 Mobil: 0171-32 100 50

E-Mail: georg.heumann@t-online.de





Gemeinde Burgoberbach



Die Gemeinde Burgoberbach, ca. 3.800 Einwohner, Landkreis Ansbach, stellt zum 01.09.2024

Auszubildende (m/w/d) zur/zum Verwaltungsfachangestellten

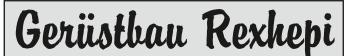
Fachrichtung Kommunalverwaltung, ein.

Interessenten/innen werden gebeten, ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 15.11.2023 an die Gemeinde Burgoberbach, Ansbacher Straße 24, 91595 Burgoberbach zu senden. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Tel: 09805/9191-33.

Nähere Info:

www.burgoberbach.de → Informationen → Stellenangebote





Tel. 0 98 04/8 37 • Handy 01 51/18 42 53 42

ANZEIGEN BITTE RECHTZEITIG AUFGEBEN!





24 Std. erreichbar

Komplettbetreuung im Trauerfall

Schnelldorf - 07950 - 302 Feuchtwangen - 09852 - 908566

Kostenlose Beratung - auch bei Ihnen zu Hause Erledigung sämtlicher Formalitäten - Vorsorge

- ·Fliegengitter
- ·Fenster / Rollladen
- ·Haus-/Zimmertüren
- ·Terrassenverglasungen

Hoffmann

Verkauf · Montage · Service

Aurach / Weinberg Tel. 09804 2266999 Mobil 0170 4888080





BERATUNG, HILFE, SCHUTZ UND UNTERKUNFT

BEI HÄUSLICHER GEWALT UND (EX-) PARTNER-STALKING.

Suche 1- bis 2-Zi.-Wohnung

mit kleinem Hund. In Aurach und Umgebung

Tel. 01 76/62 67 71 68

Sie arbeiten gerne selbstständig und haben kein Problem mit körperlicher Arbeit? Dann bewerben Sie sich jetzt!

Wir suchen zum nächstmöglichen Eintrittsdatum

Automatenbefüller m/w/d für Kaffee-, Kalt- und Snackautomaten

Vollzeit 40 Std./Woche

Wir erwarten:

- Pkw-Führerschein (bis 3,5 Tonnen)
- Motivation und Zuverlässigkeit
- ausgeprägte Dienstleistungsorientierung

Sie erwartet:

- ein freundliches und hilfsbereites Team
- eine intensive Einarbeitung
- eine flache Hierarchie und familiäres Betriebsklima

Neugierig? Dann einfach eine kurze Bewerbung per Mail an info@automatendienst.com Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Am Wasserturm 1 | 91567 Herrieden Mail: info@automatendienst.com

